

Ai shiteru~

1. kommt es anders~ und 2. als man denkt :D

Von REITA

Kapitel 3: Ƨjrd'

Yamato/Takeru/Daisuke: Den Fußball vor sich her kickend joggte der braunhaarige Junge seine Runden um den Fußballplatz, um sich für das Spiel aufzuwärmen, das hier gleich stattfinden würde. Allmählich trudelten schon die ersten Zuschauer ein, doch Daisuke schenkte ihnen nicht sonderlich viel Beachtung. Er versuchte vielmehr seine Konzentration jetzt langsam ganz auf den Sport zu konzentrieren, wenn ihm auch immer wieder Gedanken durch den Kopf spukten.

Warum waren T.K. und Kari gestern plötzlich verschwunden und nicht zur Schule gekommen, wo sie doch schon im Gebäude drin gewesen waren? Und warum war der Blonde mittags nicht zu Hause gewesen? Daisuke hatte angerufen und sich unauffällig nach ihm erkundigt, doch war er anscheinend nicht zu Hause gewesen. Das ganze wurmte ihn etwas, da er das Gefühl hatte, irgendwie ausgeschlossen zu sein, weil die beiden ständig über irgendwelche Dinge redeten von denen der Wuschelkopf nichts wusste.

Aber naja, über solche etwas größeren Kleinigkeiten sollte er jetzt besser nicht mehr nachdenken, er hatte immerhin ein Spiel vor sich. Geschickt kickte er den Ball nach oben und machte ein paar Balanceübungen damit.

Währenddessen schlenderte Yamato die Straßen Richtung Fußballplatz entlang, vollkommen in Gedanken versunken. Er dachte über den vergangenen Tag nach, das Gespräch mit Tai. Es war wirklich gut gelaufen, er fühlte sich hinsichtlich dessen wirklich etwas befreit und nicht mehr ganz so fertig. Sie hatten sich fast schon wie früher unterhalten können, und das hatte dem Blondem wirklich gut getan. Dann hatte der Braunhaarige ihn auch noch zu seiner Probe gebracht, wie schon als sie jünger gewesen waren. Matt war wirklich unglaublich froh dass er seinen besten Freund nicht verloren hatte.

Und dann gab es da ja noch die erfreulichen Neuigkeiten seitens seines kleinen Bruders, die ihm ein Schmunzeln ins Gesicht zauberten. Yamato hatte ja schon von dessen Gefühlen zu Kari gewusst, und er hatte auch mitbekommen wie schwer es Takeru doch gefallen war damit umzugehen, dass der Jüngere oft nicht gewusst hatte wie er sich ihr gegenüber verhalten sollte. Umso mehr freute es ihn nun, T.K. glücklich zu sehen, denn dessen Lachen als er gestern zur Bandprobe gekommen war um zuzuhören, das war wirklich in diesem Ausmaß nur allzu selten zu sehen.

Taichi/Hikari: Das junge Mädchen setzte sich langsam auf, als sie Geräusche in der

Wohnung hörte. Ihr Kopf fühlte sich schon viel besser an, das Fieber war ebenfalls zurück gegangen. Der blondschopf war gestern noch ziemlich lange geblieben. Bei dem Gedanken an Takeru errötete die braunhaarige leicht. Ihre Zeigefinger fuhrn sanft über ihre Lippe. Noch immer konnte sie die Lippen des anderen auf ihnen spüren. Sie kuschelte sich in ihr Kissen und lächelte seelig. Takeru und sie~ sie konnte es noch immer nicht wirklich realisieren. Aber es war wirklich wahr. Schließlich fiel ihr Blick auf den Wecker neben ihrem Bett und sie quietschte erschrocken auf. Sie musste aufstehen und sich fertig machen - Taichis Spiel fing in weniger als einer Stunde an. Das junge Mädchen sprang mit einem Satz auf die Beine und stürmte aus ihrem Zimmer. "Oh morgen Kari, wie geht es dir?" ihre Mutter schenkte ihr ein sanftes lächeln. "Ich hab einen Gemüseshake gemacht und backe jetzt einen Kuchen~" verkündete sie stolz. Etwas skeptisch musterte das braunhaarige Mädchen die grün-braune Soße die ihre Mutter ihr vor die Nase hielt. "Danke Mum~ aber ich würde gerne weiter leben~" nuschelte sie leise, griff nach einem Apfel in der Obstschale. "Also hör mal~" machte ihr Mutter und stemmte die Hände in die Seiten. "Ncihts für ungut~" murmelte das junge Mädchen. "Ich hänge nur einfach an meinem Leben~" damit huschte sie aus der Küche und ins Bad, wo sie sich schnell wusch und anzog. Schnell noch die Haarspange befestigen - fertig. Ein Blick auf die Uhr sagte ihr, dass das Spiel in 20 Minuten anfing. Schnell schlüpfte sie in ihre Schuhe. "Bis später Mum!" sie zog die Tür hinter sich zu und sprang hastig die Treppen hinunter, hechtete Richtung Sportplatz.

Der Wuschelkopf war schon um einiges früher aus dem Haus gegangen, hatte er noch überlegt seine Schwester zu wecken. Doch da es ihr am Vortag nicht sonderlich gut ging, unterliess er es lieber. Nun kickte er einen der Bälle immer wieder in die Luft, fing sie geschickt auf und liess ihn erneut durch die Luft sausen. Sein Gespräch mit Yamato gestern war recht zufriedenstellend ausgegangen. Okay~ es fiel ihm noch immer schwer mit dem anderen zu reden. Doch er konnte ja nciht ewig davon laufen. Und es würde ihm reichen, das der andere als sein bester Freund an seiner Seite war - zumindest so lange, bis dieser sich ne Freundin zulegte. Sie hatten im Wohnzimmer gesessen und über alles mögliche geredet. Natürlich hatte der braunhaarige nichts von seinen Gefühlen für den anderen erzählt. Aber ansonsten haben sie eigentlich über sehr vieles geredet und wenn er ehrlich war, tat es ihm gut. Von irgendwo rief einer ein "noch 20 Minuten, dann gehts los!"

Yamato/Takeru/Daisuke: Ungeduldig wippte Takeru auf den Füßen auf und ab und sah sich nach Kari um. Eigentlich hatten sie sich für eine halbe Stunde vor Spielbeginn verabredet und sich am Fußballplatz treffen wollen, aber das Mädchen war nun schon eine Viertelstunde überfällig. Ihr war doch nichts passiert? Hatte sich ihr Zustand womöglich wieder verschlimmert seit gestern Abend?

Als er sie dann aber nach weiteren zehn Minuten des Wartens endlich angelaufen kommen sah, machte sein Herz einen erleichterten und gleichzeitig glücklichen Hüpfen. Schnell eilte er ihr entgegen und schloss sie sofort in die Arme, legte seine Lippen auf die ihren und küsste sie sanft. "Wie gehts dir...?" flüsterte er dann und strich ihr leicht durchs Haar.

Daisuke hatte derweil noch ein paar Torschüsse geübt und schließlich hatten sie sich mit der Mannschaft zusammengesetzt, um ihre Strategie nochmal durchzugehen. Dabei flogen seine Augen nur hin und wieder zu der wachsenden Zahl Zuschauer, bevor er den Blick wieder abwenden wollte.

Doch blieb dieser dann starr auf eine Stelle an einer Seite des Feldes, nicht allzu weit von ihm, hängen. Das konnte doch nicht...! Er schluckte, presste die Lippen zusammen und versuchte, ruhig zu bleiben. Da stand T.K., mit Hikari im Arm, und er konnte deutlich sehen wie die beiden sich offenbar recht nahe kamen, sich sogar küssten! Das war doch jetzt ein schlechter Scherz, oder?!

Seine Ohren konnten den letzten Ausführungen seines Käptns Tai nicht mehr folgen, sein Mund stand leicht offen und in seinen Augen spiegelte sich ein Gemisch aus Wut, Eifersucht und Trauer wider, wobei seine Hände leicht anfangen zu zittern, was er aber möglichst unterdrückte.

Taichi/Hikari: Schon von weitem sah sie den blondschopf und blieb kurz darauf hechelnd neben ihm stehen, schnappte nach Luft. "Sorry~" murmelte sie leise, als der andere auch schon seine Lippen auf das junge Mädchen sinken liess. Als sie sich lösten, schob sich das Mädchen eine Strähne hinters Ohr. "Ich hab verschlafen~" murmelte sie und verzog leicht das Gesicht. "Aber Fieber ist gesunken und Kopfschmerzen sind auf Weg~" so langsam beruhigte sich auf ihre Atmung wieder. Sie blickte Richtung Spielfeld. "Ich hab nichts verpasst oder?" fragte sie leise und winkte dann ihrem Bruder zu, wandte sich aber sofort wieder an Takeru. "Komm~" sie griff nach seiner Hand und zog ihn sanft hinter sich her bis an den Spielfeldrand. Dort sank sie ins Gras, zog den anderen neben sich und lehnte sich leicht gegen ihn, legte ihren Kopf auf seine Schulter.

"Hey~ alles klar?" der Wuschelkopf runzelte die Stirn und stupste den braunhaarigen an. Irgendwie schien es ihm, als wäre der jüngere irgendwie abwesend. Ein seufzen entwich seinen Lippen, während er sich an die anderen wandte. "Also dann~ alle auf ihre Plätze!" schließlich wandte er sich noch einmal an Daisuke. "Wenn es dir nicht gut geht, solltest du dich vielleicht auf die Bank setzen~" meinte er freundschaftlich. Er klopfte dem anderen auf die Schulter, ehe er selbst an die Mittellinie trat und dem Kapitän des gegnerischen Teams die Hand schüttelte. Kurz darauf ertönte auch schon der Anpfiff.

Yamato/Takeru/Daisuke: "Kein Problem", meinte T.K. verständnisvoll und kicherte dann leise. Es war schon süß dass seine Freundin heir total gehetzt ankam weil sie verschlafen hatte. Aber mehr überwog gerade die Freude dass es ihr wirklich besser zu gehen schien.

"Nein nein, hast du nicht", beruhigte er das Mädchen dann, "es fängt aber jeden Moment an." Dann ließ er sich nach dem Winken von ihr mitziehen und sank in das weiche Gras. Liebevoll legte er einen Arm um die Braunhaarige und kuschelte sich leicht an sie und beobachtete sie etwas, bis dann der Pfiff ertönte.

"Hm...?" machte der Braunhaarige irritiert als er angestupst wurde und blinzelte zu Tai rüber, konnte aber nichts sagen, da er einen Kloß im Hals stecken zu haben schien. Stumm stand er dann auf, versuchte nicht mehr zu T.K. und Kari hinüber zu blicken und sich stattdessen auf das nun unmittelbar bevorstehende Spiel zu konzentrieren.

"Geht schon..." brachte er dann doch schließlich mit einem leicht gequälten Lächeln hervor und begab sich an seine Position neben Tai im Sturm, bevor das Spiel auch schon nach dem kurzen Händeschütteln anfang.

Aber so sehr der Braunhaarige vielleicht auch gehofft hatte, dass er vielleicht nicht an die beiden Turteltäubchen denken musste wenn er sich ins Spiel vertiefte, so lag er

damit doch vollkommen falsch. Ständig huschten seine Augen zu ihnen hinüber und er musste sich jedes Mal zwingen, sich wieder dem Spiel zuzuwenden. Seine Spielweise litt schwer unter seiner Unkonzentriertheit und er schaffte kein vernünftiges Spiel. Seine Hände zitterten die ganze Zeit. Er hätte nicht geglaubt dass es ihn doch so sehr treffen würde. Er hatte gegen T.K. verloren, gegen seinen eigentlich fast schon besten Freund. Wie sollte das denn weitergehen wenn der und seine Freundin jetzt ständig zusammenhängen würden? Es schmerzte Daisuke dass er es nicht geschafft hatte Kari auch nur ansatzweise für sich zu gewinnen, dass seine Bemühungen nun alle umsonst gewesen waren, an sie heranzukommen. Und wegen Takeru wusste er auch nicht weiter, wusste nicht ob er es ertragen konnte weiterhin Zeit mit ihm zu verbringen wenn dieser mit dem Mädchen zusammen war, das er liebte.

Das Chaos in seinem Kopf wuchs immer mehr an. Er hätte nicht gedacht dass ihn dieser Vorfall so aus der Bahn werfen würde, dass ihn überhaupt etwas so aus der Bahn werfen konnte. Er merkte gar nicht mehr was er tat, hörte nur noch plötzlich einen Ruf, der ihn in die Realität zurückholte, und spürte im nächsten Moment einen höllischen Schmerz an seinem Hinterkopf. Er taumelte, fiel vornüber und knallte mit dem Gesicht zu Boden, doch bevor er aufschlug hatte er schon das Bewusstsein verloren.

Taichi/Hikari: Das braunhaarige Mädchen kuschelte sich immer mehr an ihren Freund, starrte gebannt aufs Spiel. An sich lief es ja nicht schlecht, doch irgendwas schien mit Daisuke nicht zu stimmen. Dies fiel auch seinem Bruder auf. Der braunhaarige runzelte leicht die Stirn. Vielleicht hätte er den jüngeren doch ebsser austauschen sollen? Dieser schien ziemlich abgelenkt. "DAISUKE~" erschrocken nahm der Wuschelkopf wahr, das der Ball mit einer hohen Geschwindigkeit auf den jüngeren zuschoss. Der braunhaarige fluchte leise und rannte los, wollte dazwischen gehen. Aber zu spät. Der Ball prallte mit voller Wucht gegen Daisuke. Kurz darauf ging Taichi neben ihm auch schon auf die Knie. Erschrocken nahm er wahr, das der jüngere das Bewusstsein verloren hatte. Der Schiedsrichter unterbrach das Spiel. Da es ein kleineres Spiel war, waren einzig und allein zwei Sanitäter da, die nun Richtung Wagen hechteten um eine Trage zu holen. "Daisuke~" der braunhaarige haute leicht auf die Wange des anderen. "Hey~ kannst du mich hören? Komm schon alter~ mach die AAugen auf..." rief er.

Hikari war auf die Füße gesprungen und ein Raunen ging durch die Reihen. Ihre AAugen hatten sich geweitet. Sie schaute fragend zu dem blondschopf und lief zum Spielrand um auf eine Nachricht ihres Bruders zu warten. Sie nahm wahr, das der braunhaarige sich nicht rührte - was war mit ihm?

Schließlich kamen die Sanitäter mit der Trage, schoben den Wuschelkopf, welcher noch immer vollkommen durcheinander war, zur Seite und hoben den jüngeren sanft auf die Trage und brachten ihn zu ihrem Wagen, wo er versorgt werden sollte. Der braunhaarige lief kurz zum Spielrand um seiner Schwester Bericht zu erstatten. Von hinten kam auch schon der Schiedsrichter. Er wollte weiter spielen. Ein seufzen entwich Taichis Lippen. Er nickte und rief einen von der Ersatzbank in den Sturm. Das Spiel, das nun wieder im vollen Gang war, lief nicht mehr ganz so gut. Der Ersatzmann verlor immer wieder den Ball. Doch zumindest schafften sie, das es bei dem 1:1, welches vor Daisukes Unfall stand, blieb. Dann piffte der Schiedsrichter zur Halbzeit. Der Wuschelkopf schnappte sich Handtuch und Flasche, tupfte sich den Schweiß von der Stirn und lief Richtung Krankenwagen, um zu schauen wie es seinem Mitspieler

jetzt ging.

Yamato/Takeru/Daisuke: T.K. hatte die Luft angehalten als er den Ball auf Daisuke hatte zufliegen sehen und dieser kurz darauf zu Boden ging. Kurz schaute er seine Freundin an, dann stand auch er auf und ging zu ihr, starrte geschockt auf den ein ganzes Stück entfernt am Boden liegenden Jungen. Er hatte auch gemerkt, dass es Daisuke wohl heute nicht so gut gegangen war, aber woran lag das? Vielleicht hatte es ja denselben Grund wie den, dass der Braunhaarige gestern Morgen so schnell einfach in die Klasse verschwunden war? Aber was sollte er haben? Gestern war er doch erst noch vollkommen okay gewesen, oder etwas nicht?

Er biss sich leicht auf die Lippe als er Tais kurzen Bericht hörte, ehe dieser auch schon wieder verschwand und das Spiel weiterging. Da Daisuke gerade noch versorgt wurde, wollte er jetzt lieber nicht zu ihm gehen, da sie wohl nur im Weg stehen würden, aber als die Halbzeit gepfiffen wurde, lief er rasch mit Kari Richtung Krankenwagen.

Der Braunhaarige kam nach einer Weile langsam wieder zu sich, doch wünschte er sich sofort er würde wieder sein Bewusstsein verlieren, da sein Kopf verdammt heftig pochte und sich darin alles drehte. Als er dann Tai auf sich zukommen sah wollte er sich aufsetzen, doch hielten die Sanitäter ihn zurück. Sie redeten irgendwie auf ihn ein, aber er nahm ihre Worte nicht wirklich wahr, verstand sie nicht. "Tut... mir leid..." brachte er leise und angestrengt an seinen Kapitän gerichtet hervor, stöhnte dann aber sofort vor Schmerz auf.

Taichi/Hikari: "Ach was~" murmelte der braunhaarige und seufzte leise. "War ja nicht deine Schuld...wie gehts dir?" fragte er leise und betrachtete den anderen mitleidig. "Gib dir ja keine Schuld~" ein seufzen entwich seinen Lippen, während er sich durchs Haar fuhr. "Ich...es ist meine Schuld..ich..." er biss sich leicht auf die Unterlippe. "Hätte dich nicht spielen lassen sollen..." murmelte er leise und seufzte erneut. "Aber mach dir keine Sorgen...wir kommen zurecht..." er zwinkerte dem jüngeren leicht zu. "Wird zwar schwer ohne dich...aber wir packen das!~" er wandte sich um, neben ihm standen inzwischen seine Schwester und der Blondschoopf. "Hey ihr 2..." sagte er leise. "Ich lass euch dann mal alleine~" meinte er, nickte seiner Schwester und Takeru zu. "Und Daisuke?" der Wuschelkopf grinste leicht. "Werd ja schnell wieder gesund~ ich komm nach dem Spiel nochmal und bring dich dann nach Hause~" mit diesen Worten wandte er sich ab und lief zum Spielfeld zurück um seinen Teamkollegen Bericht zu erstatten. Nachdem dies getan war, hatten sie noch immer etwas Zeit. Diese nutzte der braunhaarige um seinen besten Freund aufzusuchen, welcher am Spielrand hockte und alles mit verfolgt hatte. Er liess sich neben dem blonden ins Gras fallen, verschrenkte die Arme im Rücken und sank zurück, starrte in den Himmel.

Yamato/Takeru/Daisuke: Daisuke hatte Mühe Taichis Worten richtig zu folgen, aber ein paar Sachen konnte er heraushören. "Quatsch... nicht deine Schuld..." nuschetelte er und griff sich mit einer Hand an den Kopf, verzog dabei das Gesicht vor Schmerz. Dass der andere ihn durch seine Aussagen indirekt lobte brachte Daisuke für den Bruchteil einer Sekunde zum Lächeln, aber es ging ihm gerade zu schlecht um das aufrecht zu erhalten. Besonders als dann auch noch die beiden anderen auftauchten.

"Mhm..." murmelte er noch zu Tai und drehte den Kopf dann zur Seite, um T.K. und

Hikari nicht ansehen zu müssen. Er konnte das jetzt nicht ertragen, er konnte sie einfach nicht zusammen sehen. So lag er einfach nur schweigend da und hoffte, dass sie nicht allzu lange blieben, denn er hätte gerade wirklich heulen können, vor äußerem und innerem Schmerz, und diese Blöße gab er sich ganz bestimmt nicht!

Takeru schaute den Jungen auf der Trage währenddessen besorgt an. Es schien ihm wirklich ziemlich beschissen zu gehen, das war offensichtlich. Aber warum schaute er zur Seite? Warum sah er ihn nicht an? "Daisuke...?" fragte er leise und streckte eine Hand nach dessen Schulter aus, legte sie kurz darauf und versuchte, in dessen Gesicht zu sehen. Doch außer einem Zucken und sich zupressenden Augen geschah nichts. Unsicher ließ der Blonde ihn wieder los und wandte sich zu Kari um, schüttelte dann den Kopf und schob sie langsam weg. "Schon okay... ich weiß zwar nicht was du hast, aber... wir lassen dich besser allein. Gute Besserung... meld dich, okay?" Damit verschwand er mit seiner Freundin und ließ den Braunhaarigen liegen, der kurz erleichtert ausatmete und dann erneut vor Schmerz aufkeuchte. Schnell war ein Sanitäter bei ihm der ihm erstmal ein Schmerzmittel verabreichte.

Yamato hatte den Unfall ebenfalls mit angesehen, doch kannte er Daisuke nicht wirklich gut, hatte ihn nur ein paar Mal gesehen. Trotzdem machte er sich Sorgen um ihn, da er doch wusste dass dieser ein Freund seines kleinen Bruders war. Und machte man sich nicht normal immer Sorgen wenn man gesehen hatte wie jemand verletzt wurde?

Als dann sein bester Freund auf ihn zukam und neben ihm ins Gras sank schaute er ihn leicht besorgt an und lehnte sich etwas zu ihm rüber. "Hey... war ja nicht sonderlich glücklich, der Vorfall..." meinte er leise und seufzte. "Wie gehts ihm?" fragte er und legte den Kopf leicht schief.

Taichi/Hikari: Der Wuschelkopf lief leicht rot an, als sich der andere über ihn beugte und schloss schnell die Augen. "Daisuke ist wieder bei Bewusstsein..." murmelte der braunhaarige leise und seufzte. "Es ist meine Schuld..." er öffnete die Augen wieder, blinzelte den anderen an. "ich hab vorhin gemerkt, das etwas mit ihm nicht stimmt und..." er brach ab, seufzte. "ich hab ihn trotzdem spielen lassen...das war unverantwortlich! Schließlich bin ich der Kapitän unserer Mannschaft...ich hätte es wissen müssen..." er knabberte auf seiner Unterlippe herum und seufzte, schaute den anderen traurig an.

Schließlich winkte der Schiedsrichter - es ging weiter. Ächzend stand der braunhaarige auf. "Aber ih bring ihn nachher nach Hause~ das ist wohl alles, was ich tun kann..." er hob zum Gruß die Hand und rannte dann auf den Platz zurück. Die 2. Hälfte des Spiels lief besser als der Schluss der letzten und kurz vor Schlusspiff stand es 2:1 für sie. Taichi wandte sich um. Es waren nur noch ein paar Minuten vor Schlusspiff. Jetzt hiess es, das eigene Tor sauber halten. Ein Mittelfeldspieler schoss den Ball gerade zu einem Mitspieler, welcher sich ganz in Taichi's Nähe befand. Von der Seite näherte sich auch schon die Verteidigung des gegnerischen Teams. Doch der Spieler liess sich den Ball nicht abnehmen und flankte ihn zu dem Kapitän. Dankbar nahm Taichi den Ball entgegen und rannte auf das Tor zu.

Yamato/Takeru/Daisuke: Daisuke versuchte nicht mehr nachzudenken, was seine Kopfschmerzen nur noch zusätzlich verstärkte, aber es ging nicht. Die ganze Zeit schwirrten ihm nur Takeru und Kari im Kopf herum. Murrend schloss er die Augen,

blieb dann einfach nur so ruhig wie möglich liegen. Langsam fing das Schmerzmittel an zu wirken, aber er fühlte sich dadurch selbst etwas drieselig und benommen.

Als er das laute Klatschen und Jubeln auf der einen, aber auch Buhrufe auf der anderen Seite hörte, wurde ihm vage klar dass sie wohl ein Tor geschossen haben mussten. Müde lächelte er, was aber sofort wieder schwand, und döste dann leicht vor sich hin. Zum Glück schien das Mittel auch seine Gedanken etwas zu betäuben, denn so musste er nicht die ganze Zeit nachdenken.

Yamato schüttelte über Taichis Worte den Kopf. Er kannte diese Seite an Tai schon sehr gut, immer gab er sich für solche Sachen die Schuld. Natürlich war er der Käptn, aber wenn jemand spielte obwohl es ihm nicht gut ging, war er doch mindestens genauso mitschuld, oder etwa nicht? Er mochte es einfach nicht, wenn Taichi sich die Schuld zuschrieb, wenn er immer alles auf sich lud. Er wollte ihn viel lieber fröhlich lachen sehen. Aber naja, solche Augenblicke wie jetzt musste es wohl auch mal geben. Kurz nickte er seinem besten Freund nochmal zu als dieser aufstand. "Ja, mach das. Ich muss nur nach dem Spiel nochmal kurz mit dir reden." Dann war der Braunhaarige auch schon wieder auf dem Spielfeld verschwunden und das Spiel ging weiter.

Taichi/Hikari: Nachdem seltsamen "Gespräch" mit Daisuke war das junge Mädchen wieder mit Takeru zurück zum Spielfeld gelaufen. Sie selbst machte sich ein paar Gedanken um Daisuke, konnte sie ihn eigentlich doch ganz gut leiden. Allerdings war sie nie wirklich dicke mit ihm gewesen. Ein seufzen entwich ihren Lippen. "Oh man~" murmelte sie leise, drückte die Hand ihres Freundes leicht und lächelte ihm aufmunternd zu. Scheinbar war der blondschopf mit seinen Gedanken auch noch bei dem braunhaarigen~ oder bildete sie sich das ein? Als das Spiel schließlich wieder begann, verbannte sie Daisuke aus ihren Gedanken und konzentrierte sich voll und ganz auf ihren Bruder. "Na los Tai!" rief sie laut über den Platz, als dieser kurz vor Schlusspfiff in Ballbesitz kam. Sie ballte die Hände zur Faust, fieberte regelrecht mit. Der Wuschelkopf biss die Zähne zusammen. Aus denAugenwinkeln nahm er die Verteidiger wahr, welche sich auf ihn stürzen wollte. Doch der braunhaarige täuschte links vor um dann rechts an einem der beiden verteidiger vorbei zu laufen. Nun stand also nur noch einer der beiden Verteidiger zwischen ihm und dem Tor, auf welches er gerade zu lief. Sein Gegenüber rannte direkt auf ihn zu, schlidderte dann auf den Wuschelkopf zu. "Tze~ Traum weiter..." murmelte der braunhaarige, nahm den Ball zwischen seine Füße und sprang in die Luft - und über den Verteidiger hinweg. Allerdings verlor er den Ball in der Luft. 'Verdammt!' sein Bein schnellte nach vorne und er schoss den Ball in die Luft, landete auf dem Rasen und stemmte sich erneut nach oben, berührte den Ball mit dem Kopf, welcher sofort Richtung rechte obere Ecke des Tors schnellte. Zwar warf sich der Torwart dazwischen, konnte aber nichts ausrichten - der Ball ging rein.

Yamato/Takeru/Daisuke: Noch leicht in Gedanken versunken lief T.K. neben dem Mädchen her zurück zum Spielfeldrand, erwiderte dann aber auf das Händedrücken das Lächeln, das ihm aus einem wunderschönen Gesicht geschenkt wurde.

Dann ging das Spiel weiter, und auch er konzentrierte sich mehr aufs Zusehen, nur hin und wieder flogen seine Gedanken zu dem Verletzten. Als Taichi dann gegen Ende mit dem Ball aufs Tor zustürmte drückte er ihm fest die Daumen und wandte den Blick kein einziges Mal mehr von ihm ab. Hibbelig wippte er auf den Zehen auf und ab, bis

ihm ein lauter Jubelschrei entwich. Kurz darauf wurde das Spiel auch schon abgepfiffen.

Auch Yamato war mit einem freudigen Rufen aufgesprungen und beobachtete, wie sich die Spieler aus Tais Mannschaft gegenseitig beglückwünschten, das meiste natürlich ging an Tai. Auch die gegenerischen Spieler gratulierten ihnen und schüttelten sich die Hände, während die Zuschauer größtenteils jubelten.

Als die Teams vom Feld dann an den Rand zu ihren Bänken gingen, machte sich Yamato rasch auf den Weg dorthin und klopfte dem Braunhaarigen auf die Schulter. "Suuuper gemacht, mein Großer!" meinte er und zwinkerte ihm leicht zu, sah dann zu Takeru und Kari die ebenfalls gerade angelaufen kamen.

Taichi/Hikari: Der Wuschelkopf ballte die Hand zur Faust und stemmte diese in die Luft. Sie hatten es geschafft. 3:1~ sie hatten gewonnen. Er fuhr sich mit dem Handrücken über die Stirn, wischte sich die Schweißperlen weg, als auch schon seine Mannschaft auf ihn zustürmte. Er lachte, während der Torwart ihn in den Schwitzkasten nahm und ihm durchs haar wuschelte. "Hast es ja ganz schön spannend gemeint~" rief er lachend. Der braunhaarige grinste nur, als auch schon Yamato neben ihm stand. Er lachte ihm zu und winkte dann seiner Schwester und Takeru zu, welche kurz darauf neben ihm stehen blieben.

Hikari hatte die Hand des blondschopfes los gelassen und war übermütig vor ihrem Freund hergelaufen. Bei ihrem Bruder angekommen, breitete sie ihre Arme aus und schlang sie um ihren Bruder. "Ich bin stolz auf dich~" sagte sie leise und kuschelte sich leicht an den größeren. Schließlich liess sie los, trat einen Schritt zurück und grinste. "Bruderherz~ du stinkst~" meinte sie lachend.

"Hetz du mal 90 Minuten über den Platz~" gab dieser nur zurück und hob die Schultern. Wichtig war einzig und allein - sie hatten gewonnen. Er nahm noch die restlichen Glückwünsche entgegen. "Hm~ wollen wir doch mal nach unserem verletzten sehen~" meinte er und nickte Yamato zu, ihm zu folgen. Schließlich wollte der Blonde noch mit ihm reden. Worüber eigentlich? Die letzten 45 Minuten hatte er den Gedanken verdrängt und sich ganz auf sein Spiel konzentriert. Er streckte sich leicht und gähnte. Das Spiel hatte ihn müde gemacht.

Yamato/Takeru/Daisuke: Takeru grinste Taichi nur breit an und klopfte ihm anerkennend auf die Schulter, nachdem Kari ihn denn wieder losgelassen hatte. Auf deren Kommentar kicherte er leise und wartete dann bis alle ihre Gratulationen losgeworden waren.

"Lass uns schonmal gehen, hm?" meinte er dann zu seiner Freundin als die beiden Jungs zu Daisuke gingen, und hauchte ihr einen kleinen Kuss auf die Wange. "Kümmert euch gut um ihn, wenn er sich bis übermorgen nicht meldet komm ich vorbei, sagt ihm das, okay?" rief er ihnen noch hinterher, dann legte er einen Arm um Hikaris Hüfte und ging mit ihr langsam vom Fußballplatz weg. "Lass uns noch ein wenig spazieren gehen", meinte er zu dem Mädchen und drückte sie etwas fester an sich.

Matt nickte Taichi kurz zu bevor er ihm folgte und sie dann bei dem Krankenwagen stehen blieben. Besorgt sah er den Braunhaarigen an, der die Augen geschlossen hatte und offenbar nicht ganz da war, was einer der Sanitäter ihnen bestätigte.

So wandte sich der Blonde an seinen besten Freund, schaute dabei leicht betreten.

"Du, Tai, ich... wollte dir noch was sagen." Er strich sich durch die Haare und seufzte leise. "Morgen früh fliegen wir ne Woche weg, Konzerte geben und so..." Er schaute betrübt in die schokobraunen Augen. "Ich wollte mich deswegen entschuldigen dass ich schon wieder weg muss. Aber ich ruf dich an, okay? Und wenn ich zurück bin nimm ich mir mal zwei Tage komplett frei und dann machen wir mal wieder einen unserer Videoabende, okay?" Er legte den Kopf leicht schief, wuschelte dem Größeren dann durchs Haar und drückte ihn dann kurzerhand einen Moment an sich.

Daisuke hatte währenddessen die Augen langsam geöffnet, hatte er doch dumpf Stimmen gehört. Blinzelnd sah er zu den beiden Jungen hoch, seufzte dann stumm und ließ seine Augen wieder zufallen, verhielt sich dann einfach nur still. Die wollte er jetzt lieber nicht unterbrechen, zumal er sich sowieso kaum bemerkbar machen konnte.

Taichi/Hikari: Das junge Mädchen nichte leicht. "Ja~" sie wandte sich an ihren Bruder. "Wir sehen uns dann zu Hause~" meinte sie und winkte Yamato und ihrem Bruder kurz zu, ehe sie sich von ihrem Freund mitziehen liess. Ein erneutes "Ja" verliess ihre Lippen, während sie den Fussballplatz verliessen und die Straße entlang liefen. Sie genoss die Nähe ihres Freundes, schloss einen Moment die Augen und atmete einmal tief ein.

Der Wuschelkopf lief mit dem blondschopf Richtung Krankenwagen um nach dem jüngeren zu schauen. Der Anblick seines Mitspieler trübte ein bisschen die Freude. "Hm?" machte er und wandte sich an Yamato. "Oh~" machte er leise, seine Laune sank von Minute zu Minute. Der braunhaarige biss sich leicht auf die Unterlippe und senkte den Kopf. "Ist schon okay~" murmelte er und seufzte. Es war klar, dass ihre gemeinsame Zeit begrenzt war. Yamato und seine Band waren schließlich sehr gefragt. "Okay~ meld dich wenn du kannst.." er konnte nicht verbergen, dass ein wenig Enttäuschung in seiner Stimme lag. Seine Laune besserte sich auch nicht durch die kurze Umarmung des anderen - auch wenn sein Herz einen kleinen Hüpfen machte. Dann wandte er sich an die Sanitäter. "Ich bring ihn nach Hause~" meinte er und deutete mit einem Nicken gen Daisuke. "Hey~" machte er leise und tippte den jüngeren leicht an. "Wie gehts deinem Kopf?" fragte er leise und betrachtete Daisuke besorgt. Sicherlich hatte der andere wahnsinnige Kopfschmerzen - und das alles war seine Schuld. Er fuhr sich durchs Haar und wandte sich an Matt. "Kommst du heut Abend noch mal vorbei oder~?" er blinzelte den anderen leicht an.

Yamato/Takeru/Daisuke: Der Blondschopf merkte schon dass Tai offenbar gar nicht begeistert davon war dass sein bester Freund schon wieder weg musste, und er selbst fand es auch nicht gerade gut, aber er konnte nunmal nichts dagegen machen. Die Band war sein Beruf und den musste und wollte er so gut er konnte ausführen. Tai würde trotzdem immer einer der wichtigsten Menschen in seinem Leben sein.

"Wenn du magst... klar komm ich vorbei, muss nur noch vorher meine Tasche neu packen", meinte er dann noch und sah dann zu dem Verletzten, dem es offenbar noch nicht so viel besser ging.

Daisuke blinzelte erschöpft als er von seinem Käptn angetippt wurde und sah ihn aus leicht trüben Augen an. "Geht... so..." nuschelte er und schluckte einmal. "Hab ja... Schmerz... mittel bekommen..." Mühselig richtete er sich auf, hatte aber nicht wirklich viel Kraft in den Gliedern. Ein Pochen durchfuhr seinen Kopf und er sank keuchend

gegen Taichi. "Au..." Er verzog leicht das Gesicht, war der Schmerz in dieser Position doch wieder etwas stärker.

Taichi/Hikari: "Oh man..." der braunhaarige schüttelte leicht den Kopf und wandte sich nochmal an Yamato. "Okay~ dann sehen wir uns nachher?! Ich bring jetzt erst mal unsern Schwerverletzten nach Hause~" meinte er leise und wandte sich dann wieder an den jüngeren. "Komm, ich helfe dir~" sagte er leise und schob einen Arm um die Hüfte des anderen. "Du solltest dich zu Hause gleich hinlegen~" ein seufzen entwich seinen Lippen. "Oder soll ich dich Huckepack nehmen?" der Wuschelkopf blinzelte seinem Gegenüber fragend zu. Da er sich die Schuld für den Unfall gab, wollte er es zumindest jetzt wieder gutmachen~ so gut dies eben ging. "Ausserdem solltest du dich vielleicht ne Weile krank schreiben lassen..." er seufzte. "Wenn du willst kann ich dir auch täglich die Hausaufgaben vorbei bringen..du gehst ja in die Klasse meiner Schwester..." er seufzte leise. "Und falls du was nicht verstehst~ kann ichs dir auch erklären, hatte das ganze ja auch schon..." er lächelte dem anderen aufmunternd zu. "Und von Takeru sollen wir dir ausrichten, das du dich bei ihm melden sollst~ oder er kommt übermorgen bei dir vorbei..."

Yamato/Takeru/Daisuke: "Okay, ich komm dann einfach so um 19 Uhr bei dir vorbei, ja?" meinte der Blonde und lächelte dem Wuschelkopf nochmal zu. "Und dir gute Besserung." Dann verschwand er mit einem letzten Winken und machte sich auf den Weg nach Hause, um seine Tasche für die kommende Woche zu packen und noch die restlichen Sachen mit den anderen Bandmitgliedern zu klären.

Daisuke keuchte erneut leise als der Größere ihn an der Hüfte festhielt. Mühselig versuchte er dessen Worte in sich aufzunehmen, aber es war etwas zu viel um alles zu verstehen, doch er nickte einfach nur. Nur die letzten Worte bekam er richtig mit, und sie ließen ihn augenblicklich erschauern. Er wusste nicht ob und wie er dem Blondem gegenüber treten konnte, nachdem dieser nun mit Hikari zusammen war.

Schwach nickte er dem anderen aber auch darauf zu, immerhin konnte er jetzt auch nicht die ganze Zeit vor dieser Sache davonlaufen.

Taichi/Hikari: Seufzend schaute der Wuschelkopf seinem besten Freund hinterher~ fast wehleidig. Schließlich wandte er sich wieder dem anderen zu. "Oh man~" er schüttelte leicht den Kopf. Die Sanitäter schienen noch unsicher, ob sie den jüngeren nicht ins Krankenhaus bringen sollten, überliessen ihn aber letztendlich doch dem Teamkapitän. Sie drückten dem Wuschelkopf noch eine Packung mit den Worten "Schmerzmittel" in die Hand. "Na dann wollen wir mal..." ein sanftes lächeln lag auf den Lippen des älteren. "Warte ich nehm dich doch Huckepack~" murmelte er und hievte den jüngeren auf seinen Rücken. "Halt dich fest, so gut du kannst~" murmelte er leise, ehe er selbst seine Arme um die Beine des anderen schlang und langsam los lief, immer darauf bedacht, wenig zu wackeln damit er dem anderen nicht all zu sehr weh tat. Er wusste so ungefähr wo der andere wohnte und lief nun langsam die Straße entlang. "Deine Sachen bringe ich dir nachher~" sagte er über die Schulter hinweg, während er in die Straße abbog, in der Daisuke wohnte. "Welche Hausnummer~?" fragte der Wuschelkopf und blieb stehen.

Yamato/Takeru/Daisuke: Angestrengt beobachteten Daisukes Augen die Sanitäter und Tai, der ihm dann ein sanftes Lächeln schenkte. "Okay..." murmelte er und wurde dann auch schon von dem Älteren hochgehoben. Mühselig hielt er sich irgendwie an ihm fest um nicht runterzufallen und ließ dann seinen pochenden Kopf leicht gegen ihn sinken.

Stumm ließ er sich dann von dem Braunhaarigen durch die Straßen tragen. Würde sich sein Kopf nicht gerade so schrecklich anfühlen, hätte er sich wohl Sorgen gemacht wie das alles für andere Menschen aussah die ihnen begegneten.

"Danke..." nuschelte er dann leise auf Tais Worte und schon kamen sie in der richtigen Straße an. Leise nannte Daisuke dem anderen die Hausnummer und kurz darauf standen sie vor der Haustür. "Kannst mich... absetzen..." murmelte er und streckte, als dies geschehen war, mühselig einen Arm nach der Türklingel aus. Sein Schlüssel befand sich ja bei seinen Sachen in der Umkleide vom Fußballplatz.

Taichi/Hikari: Etwas skeptisch liess er den jüngeren runter und wartete neben ihm. Doch in der Wohnung rührte sich nichts. Ein seufzen entwich den Lippen des älteren, als sie einige Zeit dort gestanden hatten und niemand öffnete. "Okay~ dann nimm ich dich halt mit zu mir..." murmelte er braunhaarige leise und schüttelte leicht den Kopf - er konnte den anderen ja nicht einfach alleine hier lassen. "Na komm~" er zog den anderen wieder auf seine Schultern. "Ist auch gar nicht weit~" sagte er leise und seufzte, lief mit ihm die Straße entlang und blieb einige Zeit später bei sich vor der Tür stehen. Vor seiner Tür stand einer seiner Mitspieler und hielt ihm seine und Daisukes Tasche entgegen. "Danke Nakamura~" der Wuschelkopf schenkte seinem Mitspieler ein dankbares Lächeln. Jetzt hatten sie den Schlüssel und eigentlich könnte er Daisuke jetzt nach Hause bringen. Allerdings musste sich der jüngere langsam mal hinlegen. Und so nahm er den jüngeren erst einmal mit in seine Wohnung. Die beide Taschen liess er im Flur stehen, während er den anderen in sein Zimmer schleppte und auf sein Bett sinken liess. "Warte ich hol dir ein Glas Wasser~" schon verschwand der Wuschelkopf in der Küche und kam kurze Zeit später mit einem Glas Wasser zurück, welches er dem anderen zusammen mit den Schmerzmitteln reichte. "Brauchst du sonst noch etwas?"

Yamato/Takeru/Daisuke: Daisuke biss sich auf die Unterlippe als keiner die Tür öffnete. Verdammt, wahrscheinlich waren seine Eltern den Nachmittag weggefahren, und seine Schwester war wohl wieder bei irgendeiner Freundin. Erschöpft ließ er sich von dem Älteren wieder hochnehmen, brachte nur ein leises "Sorry..." heraus und schloss dann die Augen.

Als der Größere stehen blieb öffnete er sie wieder und erblickte seinen seiner Teamkollegen sowieso seine Tasche. Dankbar nickte er, dachte schon dass Tai ihn nun doch wieder heim bringen würde, obwohl das wieder nur zusätzliche Schlepperei war, aber dann wurde er mit in die Wohnung genommen. Kurz darauf lag er schon auf dem weichen Bett und seufzte erleichtert.

"Hmm..." machte er zu Tai und wartete bis dieser zurückkam, ehe er sich nochmal aufsetzte und Glas und Tablette entgegennahm. Stumm schüttelte er den Kopf und schluckte dann das Mittel mit etwas Wasser, ehe er dieses dem Braunhaarigen zurückgab und sich dann wieder zurück sinken ließ. "Sorry dass du... so einen Stress

wegen mir hast... morgen gehts mir wieder besser..." murmelte er und lächelte seinen Kapitän erschöpft an.

Taichi/Hikari: "Ach was~" der braunhaarige winkte ab. "Schon okay~" er lächelte leicht. "ich sag deiner Mum, das du heute Nacht hier bleibst~ ich schlaf im Wohnzimmer auf der Couch und bring dich dann morgen nach Hause - oder zum Arzt, je nachdem wie du willst.." damit verschwand der Wuschelkopf auch schon wieder aus dem Zimmer um das Telefon zu holen. Als Teamkapitän hatte er natürlich eine Telefonliste fder gesamten Mannschaft und so war wählte er die Nummer des jüngeren. Wie erwartet hob keiner ab, dafür sprang allerdings der Anrufbeantworter an, auf welchem der ältere eine Nachricht hinterlies. Nachdem er aufgelegt hatte, tat er zurück in sein Zimmer. "Mach dir ja keinen Stress...ist ja alles okay~ es war ja nicht deine Schuld, das du den Ball abbekommen hast..tut mir leid, das ich nicht rechtzeitig da war um dazwischen zu gehen" meinte er zerknirscht und sank auf seinen Schreibtischstuhl, welcher am anderen Ende des Zimmers stand. "Wenn du Hunger oder Durst hast, sag bescheid~ und wenn du sonst noch was brauchst~?!" er hob die Schultern und fuhr sich durchs Haar. Der Blick des braunhaarigen glitt aus dem Fenster. Bald würde auch Yamato noch einmal vorbei kommen. Das letzte mal für eine gewisse Zeit. Ein trauriges seufzen entwich seinen Lippen.

Yamato/Takeru/Daisuke: "Aber... du musst doch nicht..." setzte er leise an, doch schon war Tai aus dem Zimmer verschwunden. Daisuke griff sich an die Stirn und fuhr sich durch die Haare, blinzelte dann an die Decke. Der andere war wirklich gutmütig. Dumpf hörte er dessen Stimme ins Zimmer dringen, aber was er sagte konnte der Jüngere nicht herausfiltern.

Als Taichi dann zurückkam sah Daisuke ihn wieder an, schüttelte dann aber den Kopf. Wieso gab er sich denn jetzt die Schuld? So ein Quatsch! "Blödsinn..." murmelte er, drehte sich dann vorsichtig auf die Seite und schloss die Augen. "Schon okay... ich brauch nichts... nur Schlaf..." murmelte er, während seine Augenlider immer schwerer wurden. Das Schmerzmittel hatte langsam zu wirken angefangen und machte ihn wieder etwas dösiger, wo er aber auch froh drum war. Es dauerte nicht lange und seine Augen fielen zu, bevor er auch schon eingeschlafen war.

Takeru hatte währenddessen mit Hikari auch den Rückweg angetreten. Frische Luft tat zwar gut, aber da das Mädchen erst am Tag vorher Fieber gehabt hatte wollte er nicht zu lange mit ihr draußen bleiben. So entschieden sie sich, zu ihr nach Hause zu gehen.

Taichi/Hikari: "Klar~ ich lass dich wohl besser mal alleine~ wenn was ist, ruf mich~" der Wuschelkopf sprang auf die Beine - wohl etwas zu schnell denn er stieß mit dem Fuss gegen seinen Schreibtisch. "Ahrgh~ verdammt" zischte er leise und zog den Fuss in die Höhe, da klasse~ das hatte gerade noch gefehlt. Sein Fuss schmerzte höllisch und ein leises seufzen entwich seinen Lippen - er war einfach ein ziemlicher Tollpatsch. Kopfschüttelnd strich er sich eine Strähne aus dem Gesicht. "Also~" murmelte er leise und humpelte aus dem Zimmer, schloss die Tür hinter sich und betrat das Wohnzimmer. Er sank auf die Couch und zog die Beine an, tastete den Gestossenen Fuss ab. Er tat zwar ziemlich weh, doch schien er sich zumindest nichts

gebrochen zu haben, das war ja schon mal das wichtigste.

Es dauerte nicht all zu lange und das junge Mädchen stand mit ihrem Freund vor der Haustür, schloss diese auf. Sie erblickte die beiden Taschen - Taichi war also schon zu Hause. Nachdem sie sich die Schuhe ausgezogen hatte zog sie den anderen hinter sich her ins Wohnzimmer, wo ihr Bruder gerade auf der Couch hockte und aufschaute, als die beiden eintraten. "Hey~ wie gehts Daisuke?" fragte sie, während sie den anderen zur Couch zog und sich auf selbige sinken liess. "Bei ihm war keiner zu Hause und so hab ich ihn mit her gebracht~" der Wuschelkopf nickte Richtung sein Zimmer. "Er braucht jetzt erst einmal viel Schlaf~" murmelte der braunhaarige leise und liess den Kopf sinken. "Oh man~ hätte ich doch nur aufgepasst~" zischte er.

"Hör auf Tai~ du hast es ja nicht ahnen können~" widersprach seine Schwester und seufzte leise. "Es war nicht deine Schuld~ okay~?" sie tippte ihrem Bruder liebevoll auf die Nasenspitze.

Yamato/Takeru/Daisuke: Schließlich standen die zwei vor der Haustür der Yagamis und das Mädchen schloss auf. Auch seine Augen fielen auf die Taschen. Moment mal, war das eine nicht Daisukes Tasche? Dann hatte Taichi den Braunhaarigen wohl mit zu sich genommen. Fragte sich nur warum, aber das würde schon seinen Grund haben.

Rasch hatte er die Schuhe abgestreift und folgte seiner Freundin ins Wohnzimmer, ließ sich dann neben ihn auf die Couch sinken und schaute erwartungsvoll zu Tai. Er schien ja wirklich besorgt um seinen Stürmer. Tja, der Wuschelkopf war eben ein wirklich lieber Kerl, das hatte Takeru ja schon immer gewusst.

"Kari hat Recht", stimmte er dem Mädchen dann zu. "Keiner konnte wissen dass so etwas passiert." Er lehnte sich leicht an das Mädchen neben sich und schloss einen Moment die Augen.

Taichi/Hikari: Das junge Mädchen hatte seine Hand auf den Oberschenkel des anderen gelegt, streichelte diesen mit dem Daumen leicht, während ihr Blick noch immer auf ihrem Bruder lag. "Hey~ lass dich jetzt ja nicht hängen~" mahnte sie ihn und stupste ihn leicht an. "Komm schon~ du sollst ein Vorbild für die anderen sein~" meinte sie, als ihr Bruder nicht zu reagieren schien. Sie schüttelte leicht den Kopf.

"Ich weiß~" murmelte der WUschelkopf. "Aber das es ihm so schlecht geht~" er biss sich leicht auf die Unterlippe. "Was wenn er in der Schule zu lange ausfällt~ und..." er hob die Schultern. "ich kann mit ihm zwar den Stoff durchgehen, aber das ist nicht dasselbe, wie im Unterricht zu setzen...seine Eltern werden mich killen...ich hab die Verantwortung über die Truppe, also ist es wohl meine Schuld..." er lehnte sich zurück und starrte an die Decke. "Naja, vielleicht geht es ihm ja morgen schon etwas besser..." murmelte er hoffnungsvoll.

Das junge Mädchen seufzte. Ihrem Bruder war wohl nicht zu helfen. Es passte ihr nicht, das er sich die Schuld gab~ aber zumindest schien es ihm besser zu gehen als vor 2 Tagen, wo er heulend im Bett gelegen hatte - warum auch immer.

Yamato/Takeru/Daisuke: Takeru verdrehte bei den Worten des Älteren leicht die Augen. Wenn auch vielleicht ein kleines bisschen Wahrheit in dessen Worten steckte, aber manchmal übertrieb er es doch wirklich. Aber naja, da konnte er wohl nichts tun. So wie er Daisuke kannte würde dieser dem anderen Braunhaarigen das schon

ausreden wenn er wieder auf den Beinen war.

Gemütlich kuschelte sich der Blonde dann etwas mehr an seine Freundin, hauchte ihr dann einen kurzen Kuss auf die Wange und legte den Kopf auf ihrer Schulter ab, wollte einfach nur etwas ihre Nähe genießen.

Nach einer ganzen Weile in der er geschlafen hatte, wurde Daisuke wieder wach. Murrend zog er sich die Decke etwas höher über den schmerzenden Kopf, seufzte und wollte dann weiterschlafen, doch merkte er dass er den Drang hatte einem menschlichen Bedürfnis nachzugehen: er musste auf Klo.

Langsam setzte er sich auf, schob die Beine aus dem Bett und stemmte sich mit einiger Mühe hoch. Seine Beine zitterten leicht, in seinem Kopf schienen noch nicht alle Synapsen wieder richtig zu funktionieren, aber schließlich schaffte er es doch recht stabil zur Zimmertür zu gehen und auf den Flur zu treten. Jetzt hieß es nur noch: Klo finden.

Taichi/Hikari: Das Mädchen lehnte sich leicht gegen ihren Freund und schloss die Augen. Sie blinzelte ihrem Bruder nur kurz zu, als dieser aufstand, "Bin mal in der Küche~" murmelte und auch schon das Wohnzimmer verlassen hatte. Die braunhaarige hob die Schultern, drehte sich zu ihrem Freund um und legte ihre Lippen sanft auf die des Blondschoptes. Ihre Hände vergruben sich in den weichen Haaren des anderen, massierten sanft den Hinterkopf Takerus.

Taichi hatte den beiden etwas Zweisamkeit lassen wollen und sich in die Küche verzogen. Wo hätte er auch sonst hingehen sollen? In seinem zimmer befand sich schließlich Daisuke. Und den wollte der ältere nicht aufwecken. So lehnte er sich gegen die Arbeitsplatte. Es war still und irgendwie schien die Zeit einfach nicht rum zu gehen. Doch zurück ins Wohnzimmer wollte er nicht - wollte die beiden ja nicht stören. Er könnte noch ins Zimmer der jüngeren gehen. Aber da konnte er genauso gut in der Küche bleiben. Der braunhaarige wandte sich um, öffnete den Schrank über seinem Kopf und griff nach einem der Gläser mit den bunten Motiven. Er trat an den Kühlschrank und griff nach der Cola, welche sich in der Tür des Kühlschranks befand. Er könnte ja etwas kochen?! Bis 19 uhr war noch lange hin~ ausserdem merkte er selbst, das er ziemlich Hunger hatte - und duschen musste er auch noch. Seine Schwester hatte recht - er roch ziemlich nach Schweiß. "Hm~" noch ein kurzer Blick gen Uhr. Okay, er würde erst duschen und dann was kochen. Also verliess der braunhaarige die Küche wieder und tapste ins Bad. Er griff nach einem Handtuch, legte dieses neben die Dusche und stieg in selbige. Das warme Wasser, welches seinen Körper herunter lief entlockte dem Wuschelkopf ein wohliges seufzen.

Yamato/Takeru/Daisuke: Kurz blickte der Blondschoopf Taichi hinterher, ehe er auch schon von der Braunhaarigen geküsst wurde. Leise seufzte er und legte die Arme um sie, genoss das sanfte Streicheln in seinem Haar und drückte das Mädchen an sich. Vorsichtig bewegte er die Lippen gegen die der anderen und nahm dann die Zunge dazu, ehe er damit noch etwas zurückhaltend in ihren Mund eindrang. Lange saßen sie so da und küssten sich, lösten sich immer nur Millimeter voneinander zum Luft holen, um sofort wieder in einem erneuten Kuss zu versinken.

Daisuke tappste währenddessen durch den Flur, eine Hand an der Stirn liegend, und suchte die Toilette. Endlich hatte er dann das Gästeklo gefunden, schloss die Tür hinter sich und benutzte dann die Toilette, wusch sich danach die Hände und verließ

den kleinen Raum wieder.

Kurz lehnte er sich gegen die hinter sich zugezogene Tür und atmete tief ein, dann wollte er sich auf den Weg zurück machen, als sein Blick auf die leicht geöffnete Wohnzimmertür fiel, genauer gesagt, das was man dadurch nur zu gut erkennen konnte. Seine Augen weiteten sich und er musste sich sofort wieder mit einer Hand an der Wand abstützen. Das konnte doch nicht wahr sein, warum musste er das jetzt schon wieder sehen? Und dann auch noch so... nah...?

Er konnte sich das nicht länger mit ansehen, drehte sich hastig weg und stolperte Richtung Taichis Zimmer zurück. Wieso wendete sich eigentlich gerade alles gegen ihn? Kopflos wie er war bemerkte er nicht dass vor ihm eine Tür aufging, und prompt stieß er mit jemandem zusammen, geriet ins Taumeln.